

Ashish Mehta

Liebesspiel und Tantra

Das Geheimnis von Yin und Yang

Erotik-Ratgeber



lebe.jetzt
LIEBE BEZIEHUNG SEX

Ashish Mehta

Liebesspiel und Tantra

Erotik-Ratgeber



lebe.jetzt
LIEBE BEZIEHUNG SEX

LEBE.JETZT HARDCOVER
BAND 524
1. AUFLAGE: NOVEMBER 2020

Bilder:

1015836439 ARTHA DESIGN STUDIO @ shutterstock.com
1015836475 ARTHA DESIGN STUDIO @ shutterstock.com
1015836517 ARTHA DESIGN STUDIO @ shutterstock.com
1130953670 Mehendra_art @ shutterstock.com
1150306336 Tetiana Lazunova @ istock.com
1154235081 Jolygon @ istock.com
1184108109 Aleksei Morozov @ istock.com
1196766081 cumacreative @ istock.com
1198209451 Aleksei Morozov @ istock.com
1242118015 Drawlab19 @ shutterstock.com
1258296454 Starikova Elena @ shutterstock.com
177435025 Cerebrate @ istock.com
498458315 PeterHermesFurian @ istock.com
5974466 kreatiw @ vectorstock.com

VOLLSTÄNDIGE BUCHAUSGABE
ORIGINALAUSGABE

LEBE.JETZT IST EINE MARKE VON
© 2020 BY BLUE PANTHER BOOKS, HAMBURG
ALL RIGHTS RESERVED

LEKTORAT:
MARIE GERLICH

UMSCHLAGGESTALTUNG: WWW.HEUBACH-MEDIA.DE
GESETZT IN DER TRAJAN PRO,
ADOBE GARAMOND PRO & CORPORATE S

PRINTED IN GERMANY
ISBN 978-3-96641-180-6
WWW.BLUE-PANTHER-BOOKS.DE

Inhalt

| | |
|---|----|
| Vorwort | 5 |
| Einleitung | 6 |
| Achtung/Vorsicht | 7 |
| 1 – Wecken Sie Ihren inneren Liebhaber | 7 |
| 2 – Das Yin-Element (Shakti – weibliche Göttin) erwecken | 10 |
| 3 – Schutz des Yang-Elements (Shiva – männlicher Gott) | 17 |
| 4 – Sicherer (geschützter) Sex | 26 |
| 5 – Teamarbeit für intime Handlungen | 30 |
| 6 – Liebestanz | 31 |
| 7 – Fick-Positionen oder -Haltungen und der Höhepunkt | 38 |
| 8 – Sex-Typen | 44 |
| 9 – Körpersprache | 49 |
| 10 – Sex und die Atmung | 65 |
| 11 – Kommunikation | 68 |
| 12 – Chakren und sexuelle Fakten in der Moderne | 72 |
| 13 – Einige weitere geheime erotische Techniken .. | 77 |
| 14 – Rituale der Leidenschaft | 82 |

| | |
|--|-----|
| 15 – Brust- oder Brustwarzenmassage (Nippelmassage) | 88 |
| 16 – Geschichte des Gehirns, des Körpers und des Geschlechts von Frauen und Männern . . . | 91 |
| 17 – Boulevardzeitung, Tabus, Leidenschaft, Partnerschaft und Selbstliebe | 93 |
| 18 – Die richtigen Partner anziehen | 96 |
| 19 – Normaler Sex vs. tantrischer bewusster Sex oder Liebesspiel | 99 |
| 20 – Männer und TESTOSTERON | 102 |
| 21 – Denken, Fühlen und Tun | 105 |
| 22 – Es dreht sich alles um Vergnügen und Spiel, insbesondere das Analspiel | 107 |
| 23 – Tantrisches Pornovergnügen | 113 |
| 24 – Sexuelle Chemie | 116 |
| Haftungsausschluss. | 122 |
| Widmung und Danksagung. | 122 |

Vorwort

Nach 16 Jahren Forschung auf dem Gebiet des bewussten Liebesspiels oder Tantra – was Erweiterung bedeutet –, beschloss ich, dieses Buch dem Geist des Elements Yin und Yang zu widmen, der in jedem von uns Menschen existiert. Jede Frau (Yin) besteht aus negativ geladener Energie vom Punkt der magnetischen Polregion, aber in ihrem Innern existiert Yang oder positiv geladene Energie. Jeder Mann (Yang) besteht aus positiv geladener Energie vom Punkt der magnetischen Polregion, aber in seinem Innern existiert Yin oder negativ geladene Energie.



Das bewusste Liebesspiel oder Tantra, eine uralte östliche Wissenschaft, die das Tor zur Ekstase und Selbstentfaltung durch Sexualität in Verbindung mit tiefer Liebe öffnet, entstand um 5.000 v. Chr. in Indien. Als sich vor Tausenden von Jahren Shiva (Gott des reinen Bewusstseins – Yang) mit Shakti (Göttin der reinen Energie – Yin) sexuell und spirituell vereinigte, wurde die Kunst des bewussten Liebesspiels für uns geschaffen.

Mit diesem Buch sende ich Ihnen meine guten Wünsche und möchte Sie daran erinnern, dass Sie sich niemals davor fürchten sollten, Ihren Gott/Göttin-Aspekt mit in Ihr Schlafzimmer zu bringen. Beachten Sie, dass »Höhepunkt« von dem altgriechischen Wort »Treppe zum Himmel« abgeleitet ist.

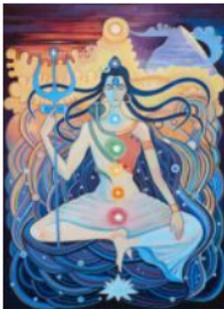
Genießen Sie Ihre Reise des bewussten Liebesspiels und der Selbstentwicklung durch dieses Buch, damit Sie Ihren endgültigen Höhepunkt erreichen können.

Einleitung

Liebe Leserin, lieber Leser,
dieses Buch ist ein direktes Gespräch mit Ihnen und ein experimentelles Werkzeug für heißen, erfüllenden, intensiven Sex kombiniert mit tiefer Liebe. Ich habe eine Methode entwickelt, die auf der alten tantrischen Philosophie des Liebeslebens basiert und Techniken enthält, die in unserem täglichen Leben anwendbar sind. Dieses Buch wird Ihre Beziehung zu sich selbst und zu Ihrem Partner auf eine andere, höhere Ebene bringen.

Ich möchte hier klarstellen, dass wir leider nicht von Natur aus gut im Sex oder in Beziehungen sind. Es gibt nur sehr wenige, die beim Thema Sexualität von der normalen Schulbildung profitieren.

Wir werden immer noch durch Glaubenssysteme und unsere alten Paradigmen konditioniert, die in unserem Unterbewusstsein installiert wurden, als wir zwischen null und sieben Jahre alt waren, was in uns Schuld, Unsicherheit, Scham oder Angst auslöst. Diese oben erwähnten unbewussten Blockaden verursachen Störungen in unserer Welt und erlauben uns nur selten, diese Reise des bewussten Liebes- oder Sexlebens zu genießen.



Dieses Buch ist ein Leitfaden, mit dem Sie Ihre Shiva- und Shakti-Energien wecken können, um sexuelle Lust zu erlangen und weltlichen Erfolg mit dem Element der Liebe zu genießen.

Der tantrische Unterricht wird von Zeitalter zu Zeitalter wiedergeboren,

und in diesem digitalen Zeitalter der Moderne stellt dieses Buch die Werkzeuge für Singles und Partner bereit, die auf der Suche sind.

Es ist zum Lesen und Üben gedacht, damit Sie Liebe und sexuelle Leidenschaft für lange Zeit erhalten können.

Achtung/Vorsicht

Dieses Buch verspricht keine sofortigen Ergebnisse und es sollten keine Zwei-Minuten-Sachen für sexuelle Kompetenzen erwartet werden. Aber für Einzelpersonen und Partner, die nach erhöhter sexueller Lust und Intimität Ausschau halten und ihre Beziehung bereichern wollen, kann dieses Buch eine große Hilfe sein.

Die hier erwähnten Übungen und Meditationsmethoden bringen Energie in das Gehirn und in Ihren Körper. Wenn Sie also eine Kopfverletzung oder einen Schlaganfall erlitten haben, sprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt, bevor Sie fortfahren. Normalerweise sind diese Methoden einfach und harmlos, aber wenn Sie während des Übens Kopfschmerzen oder Unwohlsein verspüren, dann halten Sie bitte an und ruhen Sie sich aus. Wenn Sie sich wieder besser fühlen, fahren Sie fort.

1 – Wecken Sie Ihren inneren Liebhaber

Wenn es um Sex und Liebe geht, sind wir durch die sozialen Medien, die glamouröse Welt der Unterhaltung und der Mode zutiefst konditioniert worden. Unsere romantischen Ideale sind Menschen mit perfekten Figuren (Körpern), perfektem Haar und umwerfend gutem Aussehen. Ich

habe das Gefühl, dass der Göttliche oder Gott den Sex erschaffen hat, aber die unbewussten Menschen haben es vermasselt und das eigene Selbst verwirrt. Das bedeutet, dass wir versuchen, jemand anders zu sein, indem wir Masken tragen und nicht unser wirkliches/wahres Selbst sind.

Es gibt einen ständigen Konflikt in uns, und das hat negative Folgen. So können wir zum Beispiel auf jemanden wütend sein, wollen aber dennoch liebevoll und mitfühlend erscheinen. Oder wir wollen zeigen, dass wir der beste Liebhaber der Welt sind, auch wenn wir uns nicht erregt oder aufgeregt fühlen. Wenn wir nicht anfangen zu akzeptieren, wer wir sind, werden wir nicht die Kraft erfahren, die wir brauchen, um unser wirkliches Potenzial auf dem Gebiet der bewussten Sexualität zu entwickeln.

Hier ist eine kleine Übung für Sie, um den inneren Liebhaber zu wecken, indem Sie sich selbst treu sind:

- Lassen Sie sich allein in einem bequemen Raum nieder, wo Sie ca. zwanzig Minuten lang nicht gestört werden.
- Schalten Sie Ihr Telefon und Ihren Computer aus.
- Sie können sich entweder hinsetzen oder hinlegen.
- Spielen Sie jetzt entspannende Musik.
- Beginnen Sie langsam zu atmen, lassen Sie das Prana oder die Luft so tief wie möglich in Ihren Bauch hinein und dann langsam wieder heraus. Führen Sie diesen Atemvorgang 6 Mal oder 6 Zyklen lang (Ein- und Ausatmung ist 1 Zyklus) aus.
- Legen Sie Ihre Hände auf Ihr Herz. Stellen Sie sich vor, Sie bauen eine Beziehung zu sich selbst

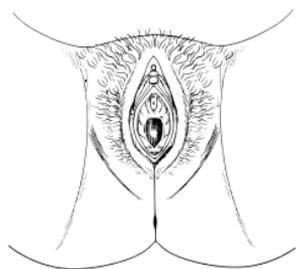
auf, in der Sie sowohl der Liebende als auch der Geliebte sind.

- Spüren Sie, wie Ihr Herz vom Energiezyklus des Ein- und Ausatmens pocht. Lassen Sie Ihren Atem sanft und leicht sein.
- Lassen Sie hinter Ihren geschlossenen Augen eine Erinnerung in Form eines Bildes oder Gefühls entstehen. Denken Sie an eine Zeit oder visualisieren Sie sich in Ihrer Vergangenheit, als Sie sich einmal geliebt und unterstützt fühlten. Dies könnte eine Erinnerung an Ihre frühe Kindheit mit Ihren Eltern oder mit einem wahren Freund sein.
- Nehmen Sie sich einige Sekunden Zeit, um es zu sehen und zu fühlen.
- Lassen Sie die guten Schwingungen und Energien nun aus Ihrem Herzen in Ihren ganzen Körper fließen.
- Wenn Sie den Impuls verspüren, Ihren Bauch oder Ihr Geschlechtsorgan zu berühren, tun Sie das ohne Scham oder Schuldgefühle. (Vergessen Sie nicht, dass Sie allein sind und es Ihnen erlaubt ist, dies ohne Urteil zu tun).
- Lächeln Sie und verweilen Sie für einige Minuten in diesem schönen Energiefeld Ihres inneren Geliebten. Wenn Sie dann innerlich fühlen, dass Sie zufrieden sind, öffnen Sie langsam die Augen und lassen Sie die Hand über Ihren wunderbaren Körper gleiten.
- Stehen Sie langsam auf, trinken Sie ein Glas Wasser und tun Sie, was Sie jetzt tun wollen.

Nutzen:

Diese Praxis, sich selbst Liebe zu schenken, ist der schnellste Weg, sich mit dem inneren Liebhaber zu verbinden, was zu Selbstakzeptanz und einer tiefen Entspannung in Ihrem Körper führt. Wenn Sie diese kurze Meditationstechnik regelmäßig praktizieren, wird sie es Ihnen in Zukunft ermöglichen, dass sich Ihre lustvollen Gefühle ganz natürlich in Ihrem Innern abspielen.

2 – Das Yin-Element (Shakti – weibliche Göttin) erwecken



Tatsache ist, dass der Mann in der frühen Vergangenheit Angst vor der Tiefe der Frauen (Yin) Shakti (Macht) hatte und sie so in eine sekundäre Position manipulierte. Im tantrischen Liebesspiel erforderten Tradition und Techniken einen gleichberechtigten Austausch von negativen (Yin) und positiven (Yang) Energien zwischen Frau und Mann, wie im Vorwort beschrieben. Aber unglücklicherweise machte der Mann in unserem modernen neuen Zeitalter die weiblichen Energien für sein eigenes Vergnügen und seine eigenen Ressourcen nutzbar, ohne Rücksicht auf ihre Bedürfnisse zu nehmen. So zog es die Göttin im Yin vor, zu schlafen.

Wenn Frauen jetzt im Wandel der Zeit ihre Sexualität in ähnlicher Weise in die Hand nehmen, wie sie Interesse an körperlicher Fitness, an Selbstverbesserung, Wirtschaft

und Politik zeigen, dann wird ihr Shakti-Aspekt erwachen und ihre enorme orgasmische Energie wird sie selbst und auch diesen Planeten mehr und mehr heilen.

Dies alles ist leichter gesagt als getan. Die Energie der Göttin Shakti zu erwecken, ist keine einfache Sache. Nach mehr als 2.000 Jahren der Unterdrückung ist das Feuer der Frauen erkaltet. Es gibt immer wieder Erwartungen von Männern an Frauen, sich auf der sexuellen Ebene weiterzuentwickeln, was fabelhafte oder multiple Orgasmen betrifft. Tatsache ist, dass sowohl Frauen als auch Männern beigebracht werden muss, wie die passive sexuelle Energie der Frau wiederbelebt werden kann. Das sexuelle Erwachen in einer Frau hängt von ihrem emotionalen Zustand ab. Dieser Teil ihres Wesens kann nicht umgangen werden.

Das sexuelle Feuer in einer Frau wird neu entfacht, wenn sie sich sicher und geliebt fühlt. Wenn ihr Intimpartner sie schätzt, öffnet sich der Lustfaktor in ihr. Dann lässt sie auf den tiefsten Ebenen von sich selbst los, was zu einem magischen Orgasmus führt. Und wenn sie sich, wie oben erwähnt, sicher fühlt, lässt sie sich vom Schütteln und Zittern überwältigen und es öffnet sich ein gewaltiger magnetischer Wirbel in ihrer Gebärmutter (ihrem Zentrum). Diese gewaltige sexuelle Aktivität gibt beiden Partnern beim bewussten Liebespiel positive Benefits und unerwartete Empfindungen.

Das sexuelle Erwachen einer Frau ist wichtig, weil in tantrischen Texten erwähnt wird, dass die Erleuchtung der Frau durch die elektrische Ladung ihrer orgasmischen Natur beschleunigt wird. Durch ein gesundes sexuelles

Teilen aktiviert die Frau eine kraftvolle sexuelle Energie, die von ihrem physischen Körper in ihre Psyche übergeht und eine spirituelle Erweckungserfahrung für sie schafft.

Das tantrische Liebesspiel fördert die Gesundheit und Vitalität von Frauen und Männern, weil der sexuelle Orgasmus biomagnetische Heilenergie auf unserer zellulären Ebene freisetzt. Tantra ist eigentlich eine Heilkunst. Wenn Sie die in diesem Buch erwähnten Praktiken anwenden, können Sie die negativen Kräfte, Emotionen, negativen Assoziationen oder Informationen, die von Ihren Eltern oder Ihren eigenen verletzenden früheren Erfahrungen stammen, abbauen.

Die oben genannten Blockaden werden in Ihrem zweiten Chakra (Hara Center) gespeichert. Wenn Sie also die hier genannten Methoden anwenden, können Sie die aufgestauten Emotionen loslassen und die enorme positive Energie nutzen, die den Menschen immer zur Verfügung steht.

Sie werden feststellen, dass Sie mehr kreative Energie haben, die Ihren Körper und Geist erfrischt. Ihre Begeisterung wird zurückkehren.

Unterschiedliche Orgasmusstufen für Frauen

Beginnen wir mit dem »Null-Level«, d. h. mit Frauen, die noch nie einen Orgasmus erlebt haben, und denen, die sich nicht sicher sind, ob sie einen Orgasmus bekommen können. Frauen, die in diese Null-Level-Kategorie fallen, haben möglicherweise keine Erfahrung mit dem Liebesspiel. Oder sie haben noch nie masturbiert, und wenn sie masturbiert haben, konnten sie ihren Höhepunkt nicht

erreichen. Es kann auch sein, dass sie sexuell aktiv sind, aber unter einer psychologischen Blockade leiden, die auf eine negative Assoziation, einen negativen Stamm oder auf eine Störung in der Vergangenheit zurückzuführen ist. Möglich ist, dass ihnen schon als sie klein waren, gepredigt wurde, dass nette Mädchen keinen Spaß am Sex haben sollten.

Die zweite Stufe ist »manchmal orgasmisch«. Dies kann Frauen verärgern, weil sie einen Orgasmus erlebt haben, aber ihren Höhepunkt nicht vollständig – d. h. in jeder Zelle ihres Körpers – erreichen können.

Die dritte Stufe ist »orgasmisch«. Diese Frauen haben Zugang zur dynamischen orgasmischen Energie und haben sie oft erlebt. Sie wissen, welche Positionen und welche Kombination von Berührungen und Küssen zum Orgasmus führen.

Die vierte Stufe sind »multiple Orgasmen«. Das ist wie ein Feuerwerk, denn eine Frau erlebt eine Kette von Orgasmen, einen nach dem anderen. Nur sehr wenige haben dieses Niveau erlebt, aber wenn eine Frau es wirklich wünscht, kann es mit Übung erreicht werden.

Anatomie der weiblichen Genitalien (Vagina)

Es ist wichtig zu wissen, dass die Vagina zwei empfindliche Pole oder geladene Stellen hat. Der eine ist der vordere Pol, Klitoris genannt, der zweite ist der tiefere Pol, G-Punkt genannt. In der tantrischen Sprache werden die weiblichen Genitalien als »Yoni« bezeichnet, was »heiliger Raum« bedeutet.

Die **Klitoris** sitzt wie eine Glocke im obersten Teil der Yoni. Ihre einzige Funktion ist es, Lust zu erzeugen.

Eine Frau kann einen schönen Orgasmus genießen, wenn sie in der richtigen Stimmung ist und ihre Klitoris mit Fingern, dem Mund oder mit dem Lingam – das ist das tantrische Wort für das männliche Geschlechtsorgan und bedeutet so viel wie »Zauberstab des Lichts« – stimuliert wird. Während des Geschlechtsverkehrs kann entweder der Mann oder die Frau selbst diesen vorderen Pol oder die Klitoris stimulieren. Die richtige Berührung ist wichtig. Eine Überreizung kann den Aufbau von Energie in einer Frau kurzschließen. Die richtige Berührung ist etwas, das eine Frau selbst erlernen und dann an ihren Liebhaber weitergeben kann.

Lassen Sie uns nun über den tieferen Pol, den sogenannten **G-Punkt**, sprechen, der ein weiterer Punkt der sexuellen Erfüllung der Frau ist. Eine Frau kann durch diesen Pol sowohl physisch als auch auf psychischer Ebene subtiles Vergnügen erlangen. Zu beachten ist, dass der erste Kontakt mit diesem Punkt unangenehm sein kann, wenn eine Frau in der Vergangenheit schmerzhaft Erfahrungen mit Sex gemacht hat – sei es physisch oder emotional. Manchmal kann sie Schmerzen in der Art und Weise erfahren, wie ein Bluterguss schmerzt, wenn Druck auf ihn ausgeübt wird. Aber er kann geheilt werden, wenn sie es allein oder mit ihrem erfahrenen Partner aushält, langsam zu gehen und zärtlich zu lieben. Im Gegenzug kann dies ihre vergangenen Wunden heilen. All dies kann zu ihrem Erwachen führen, und sie wird eine Kraft erfahren, die sie bisher nicht gekannt hat. Diese Kraft kann ihr Leben in allen Bereichen erhellen und ihr Glückseligkeit zurückgeben.

Lokalisierung des G-Punkts: Die Größe des tieferen Pols oder des G-Punkts kann von einer Erbse bis zu ca. einem 20-Cent-Stück variieren. Er schwillt an, wenn er stimuliert wird. Bevor Frauen mit diesem Punkt spielen, müssen sie ihre Blase entleeren. Der heilige Punkt liegt in der Nähe der Blase und kann sich bei Stimulation zunächst wie Harndrang anfühlen. Die liebevolle Berührung eines Partners spielt hier eine große Rolle. Er sollte bereit sein, die empfindliche Natur dieses Punktes zu respektieren, sowohl physisch als auch psychisch. Der gesamte Prozess muss harmonisch angegangen werden. Da sich die psychischen Verletzungen oft in der Vagina einer Frau befinden, kann die anfängliche Berührung des G-Punkts Erinnerungen an die Vergangenheit wecken, was eine emotionale und heftige Reaktion auslösen könnte. Deshalb ist die Rolle des Partners hier wie die eines Heilers in Form ihres Liebhabers.

Für einige Frauen kann das G-Punkt-Erlebnis ein außerordentlicher psychologischer Durchbruch und eine neue Art von orgasmischer Ekstase sein.

Tipps für Partner/Liebhaber, die ihre Frauen beim G-Punkt-Erlebnis unterstützen wollen:

- Die Vagina sollte gut geölt sein. Daher würde ich vorschlagen, eine ausreichende Menge z. B. Bio-Kokosnussöl auf ihre Vagina aufzutragen.
- Legen Sie zur Unterstützung ein kleines Kissen unter ihr Gesäß.
- Der Partner/Liebhaber kann neben ihr knien, während sie – auf dem Rücken liegend – die Beine leicht angewinkelt aufstellt.

Die ersten Male sollte der Partner nur einen Finger verwenden, um Kontakt aufzunehmen (möglichst den Ringfinger). Es wird gesagt, dass der Ringfinger und das Element Erde eine Affinität zueinander haben sollen. Schieben Sie den Ringfinger sehr vorsichtig in die Vagina und drehen Sie ihn dann so, dass die Fingerspitze die Decke der Yoni berührt. Krümmen Sie den Finger und ziehen Sie den Finger mit der »Komm her«-Geste langsam an der Decke entlang zur Vorderseite der Yoni, als ob Sie zur Klitoris zurückkehren würden. Wiederholen Sie dies einige Male.

Es kann einige Wochen oder sogar Monate dauern, bis eine Frau bei der G-Punkt-Stimulation großes Vergnügen erlebt. Es ist ratsam, dass ein Mann/Partner/Liebhaber auf bewusster emotionaler Ebene engen Kontakt mit der Geliebten hält, damit er schnell auf ihre Gefühle reagieren kann. Die Berührung mit dem Finger sollte beendet werden, wenn es nötig ist und sie sie nicht mehr ertragen kann.

Das Ziel der Aktivierung des G-Punkts besteht darin, die Frau von innen heraus zu heilen. Ein Orgasmus ist ein Nebenprodukt, wenn die Schritte sorgfältig und korrekt ausgeführt werden.

Ambrosia (Nektar) von Shakti (Yin)

Frauen, die einen verlängerten Orgasmus haben, können auch die Freisetzung einer Flüssigkeit erleben. Im Tantra wird sie Amrita oder göttlicher Nektar genannt. Wenn Ambrosia auftritt, kann die Frau eine Art freudige Energieexplosion empfinden, die allerdings ganz anders ist als die männliche Ejakulation. Diese Flüssigkeit tritt

auf beiden Seiten des unteren Teils der Vagina auf. Es ist eine dünne klare oder leicht milchige Flüssigkeit, die schnell verdunstet. Das Ausströmen von Ambrosia oder Amrita kann von jeder Frau erlebt, aber nicht beherrscht, erzwungen oder beeinflusst werden. Die einzige Übung, die das unterstützt, ist die regelmäßige liebevolle Massage des G-Punkts. Und wenn bei manchen Frauen gelegentlich Amrita auftritt, dann ist sie ein Geschenk.

3 – Schutz des Yang-Elements (Shiva – männlicher Gott)



Sexualerziehung gibt uns grundlegende allgemeine Informationen darüber, wie man Babys macht oder wie man sich vor Krankheiten und ungewollten Schwangerschaften schützt.

Andere Erkenntnisse, die wir über Sex aufgreifen, stammen aus Filmen, Fernsehserien, Zeitschriften, von Freunden und Eltern. Und wenn wir schließlich etwas Erfahrung sammeln, dann meist mit einem ebenfalls ziemlich ungebildeten Partner. Die Wahrheit ist, dass viele von uns im Hinblick auf sexuelle Intimität, Sextechniken und sexuelles Bewusstsein immer noch ungebildet sind.

Die meisten Männer glauben, dass der Sinn von Sex die Ejakulation ist. Und nicht nur Männer, sondern auch Frauen glauben, dass ihr Mann einen Orgasmus haben sollte, auch wenn sie selbst keinen bekommen.

Im Tantra ist das völlig anders, weil beide Partner sich gegenseitig helfen, körperliches, geistiges und spirituelles